

Was ist die Grundlage für ein Leben? - Die Grundlage von allem ist die Liebe, die uns gegeben wurde ohne Bedingungen und freigiebig in der Gestaltung. Das hat sich als erstes in der Schöpfung gezeigt, die wir wahrnehmen können, aber im Detail, nicht erklären können. Wenn wir dieses Erkennen und Einsehen lernen, wird daraus auch eine Zuversicht wachsen können. Dann stehen nicht wir im Mittelpunkt, sondern jemand, dem wir vieles verdanken. Ihn als Lebensquelle sehen, dann kann daraus auch Mut für unser Dasein wachsen, denn Stillstand ist nirgends erlebbar. Ist uns dieses bewusst?

Berührt uns Gott nicht in dieser Komplexität des Daseins. Oder lassen wir uns von Gott wirklich berühren? Und selbst wenn es auch keine körperliche Berührung ist, so können wir doch sein Zuspruch erkennen, denn Gott spricht zu uns in vielfältiger Weise. Aus der Heiligen Schrift ist durch die Ansprache Gottes das Leben lichtreicher geworden. Menschen konnten die Welt neu wahrnehmen. Die freigebige Liebe Gottes schenkt uns Hoffnung; eine Hoffnung, die wachsen muss, aber in der wir auch wachsen können. Eine Offenheit, wie sie uns Gott im Leben eröffnet hat werden wir wohl nicht in dieser Intensität weiter an die Mitmenschen weitergeben können. Eine Bestärkung für das Leben ist aber - so glaube ich - möglich.